



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressemitteilung Polizeiinspektion Halle (Saale)

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Meldungen aus Halle (Saale), dem Saalekreis, Burgenlandkreis und Landkreis Mansfeld-Südharz

Halle (Saale)

Unfallort pflichtwidrig verlassen

Im Bereich der Krondorfer Straße in Halle (Saale) kollidierte am Freitagnachmittag gegen 16.00 Uhr ein Autofahrer mit einem geparkten PKW und verließ anschließend pflichtwidrig den Unfallort. Dank der guten Beschreibung eines aufmerksamen Zeugen konnte der Wagen sowie der Fahrer wenig später an der Halteradresse festgestellt werden. Unfallschäden befanden sich an diesem Fahrzeug. Eine Atemalkoholkontrolle bei dem 31-Jährigen verlief positiv. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme durch einen Arzt sowie die Sicherstellung seines Führerscheins. Die Ermittlungen dauern an.

Einbruch

Der Einbruch in eine Turnhalle im Bereich Fischerring in Halle (Saale) wurde am Freitag gegen 17.00 Uhr bemerkt. Unbekannte hatten eine Tür aufgebrochen und im Inneren der Halle, welche von einer Schule und verschiedenen Vereinen genutzt wird, gewütet. Ob etwas entwendet wurde, befindet sich in Prüfung. Kriminaltechniker sicherten vor Ort Spuren, die Ermittlungen dauern an.

Geldbörse entwendet

Ein 57-Jähriger wurde am Samstag gegen 00.30 Uhr in Halle (Saale) nach derzeitigem Ermittlungsstand im unteren Bereich einer Treppe in der Neustädter Passage von einem Unbekannten gestoßen und stürzte. Anschließend erhielt er einen Schlag ins Gesicht und ihm wurde die Geldbörse mit Inhalt entwendet. Der Geschädigte wurde leichtverletzt und in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Die Ermittlungen dauern an.

Saalekreis

Automatensprengung

Landsberg- Ein Fahrkartenautomat an einer Bahnhaltestelle im Bereich Zöberitz wurde Samstag gegen 01.50 Uhr mittels eines pyrotechnischen Gegenstandes stark beschädigt. In einem Radius von 35 Metern wurden Teile des Automaten durch die Sprengung verstreut. Zeugen nahmen noch zwei Personen wahr, welche in Richtung B100 flüchteten. Suchmaßnahmen wurden eingeleitet und Spuren gesichert. Die Ermittlungen dauern an.

Diebstahl

Merseburg- Unbekannte entwendeten aus einer Wohnung im Süden der Stadt, welche derzeit unvermietet ist, eine komplette Einbauküche. Der Diebstahl wurde am Freitagnachmittag angezeigt. Die Tatzeit liegt zwischen Anfang Januar und dem gestrigen Tag.

Burgenlandkreis

Kollidiert

Naumburg- Im Einmündungsbereich Schönburger Straße / C.-W.-Gehring-Straße kollidierten Freitag kurz nach 16.00 Uhr ein Kleintransporter und ein PKW. Personen wurden nicht verletzt, es entstand Sachschaden. Der Fahrer des Kleintransporters konnte keinen in Deutschland gültigen Führerschein vorweisen, was ihm eine Anzeige einbrachte. Weitere Überprüfungen ergaben, dass der PKW zur Fahndung zwecks Eigentumssicherung stand, dies wurde vollzogen.

Kontrolliert

Weissenfels- Freitag kurz vor 20.30 Uhr wurde in der Geibelstraße eine Autofahrerin von der Polizei kontrolliert. Auf Grund von Alkoholeruch erfolgte ein Test, die Atemalkoholkontrolle verlief positiv. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme durch

einen Arzt. Der Führerschein der Fahrzeugführerin wurde beschlagnahmt.

Raubstrafftat

Weißenfels- Freitag gegen 20.45 Uhr kam es in der Merseburger Straße zu einer Raubstrafftat.

Auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes wurden zwei junge Männer, 22 und 19 Jahre alt, aus einer Personengruppe heraus angesprochen und in der weiteren Folge die Herausgabe von Bargeld gefordert. Sie wurden verbal und der Jüngere auch mit einer Glasflasche bedroht. Mit der Flasche erhielt der 19-Jährige dann einen Schlag gegen den Kopf und übergab Bargeld. Anschließend flüchteten die unbekannten Täter. Der Geschädigte wurde leichtverletzt und ambulant in einem Krankenhaus behandelt. Die Ermittlungen dauern an.

Pyrotechnik gezündet

Naumburg- Mehrere Anwohner im Umfeld der Weißenfelser Straße alarmierten am Samstag gegen 00.20 Uhr die Polizei, da durch unbekannte Personen lautstarke Pyrotechnik gezündet wurde. An einem Gebäude wurden Teile der Fassade und Beleuchtung beschädigt. Während der Anzeigenaufnahme und Spurensicherung vernahmen die Beamten laute Knallgeräusche aus Richtung Vogelwiese, auch ein Zeugenaufruf erfolgte. Der betroffene Autofahrer teilte mit, dass eine Person mit Sturmhaube einen Böller in Richtung seines Fahrzeuges geworfen und gegen den Wagen getreten hat. Ein weiterer Fahrzeugführer gab an, dass versucht wurde, Pyrotechnik in seinen PKW zu werfen. Der Tatverdächtiger im Alter von 26 Jahren wurde in Tatortnähe von der Polizei gestellt. Eine Atemalkoholkontrolle bei dem Beschuldigten ergab über zwei Promille. Gegen ihn wurde Anzeigen unter anderem wegen Sachbeschädigung und Herbeiführung einer Sprengstoffexplosion gestellt. Die Ermittlungen dauern an.

Mansfeld-Südharz

Laubeneinbrüche

Hettstedt- Freitagnachmittag wurde der Einbruch in zwei Gartenlauben im Ortsteil Walbeck, Über der Hecklingsbreite (Anlage „Sonnenschein e.V.“) gemeldet. Unbekannte hatten im Laufe der letzten Tage jeweils eine Fensterscheibe eingeschlagen und waren so ins Innere gelangt. Die Lauben wurden durchsucht, nach einem ersten Überblick nichts entwendet. In beiden Fällen entstand Sachschaden.

Feuerwehreinsatz

Mansfeld- Im Ortsteil Leimbach kam die Feuerwehr in der Nacht zu Samstag wegen eines mutmaßlichen Schornsteinbrandes an einem Einfamilienhaus zum Einsatz. Die vier Bewohner hatten das Haus unverletzt verlassen. Man hatte zuvor einen Knall im Schornsteinbereich vernommen. Und konnte dann Brandgeruch wahrnehmen. Die Freiwilligen Feuerwehren Leimbach und Hettstedt kamen zum Einsatz. Man öffnete den Schornstein vom Dach aus, die überschüssige Wärme konnte entweichen und der Rauch abziehen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204
Fax: (0345) 224 111 1088
E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de